**Medienmitteilung**

Sperrfrist: Donnerstag, 14. Januar 2016, 10.00 Uhr

**Compagnia Baccalà, Heinz de Specht und Manuel Stahlberger für den Schweizer Kleinkunstpreis 2016 nominiert**

**Das zeitgenössische Clown-Duo Compagnia Baccalà, das multiinstrumentale Trio Heinz de Specht und der Kabarettist, Mundartpoet und Musiker Manuel Stahlberger sind für den Schweizer Kleinkunstpreis 2016 nominiert. Das Nominationsgremium der KTV ATP schlägt sie der Eidgenössischen Jury für Theater zur Wahl vor. Die Jury wählt daraus den Hauptpreis, der am 14. April 2016 im Rahmen der Eröffnungsgala der 57. Schweizer Künstlerbörse in Anwesenheit von Bundesrat Alain Berset im Kultur- und Kongresszentrum KKThun bekannt gegeben und verliehen wird.**

Camilla Pessi und Simone Fassari lernten sich während ihrer Ausbildung an der Scuola Teatro Dimitri kennen und gründeten 2004 die **Compagnia Baccalà**. Bis 2009 tourten sie weltweit in zahlreichen Zirkusprojekten. In enger Zusammenarbeit mit Valerio Fassari und unter der Regie von Louis Spagna entstand 2010 ihr erstes abendfüllendes Stück, «Pss Pss». Es wurde inzwischen über 400 Mal in mehr als 50 Ländern gezeigt und gewann zahlreiche internationale Preise. Mit ihrer feinen Gestik und Mimik, der Verbindung von gekonnter Akrobatik und herzzerreissenden Clownerie wie auch dem Mut zur anhaltenden Stille erinnern die zwei eigensinnigen Charaktere in «Pss Pss» an die Ästhetik eines Stummfilms – einzigartig, zauberhaft, virtuos und äusserst unterhaltsam. [www.ibaccalaclown.com](http://www.ibaccalaclown.com)

**Heinz de Specht** ist ein multiinstrumentales Trio, das mit seinen selbst geschriebenen Mundartsongs seit mehr als zehn Jahren durch die Kleintheater der Schweiz tourt. Christian Weiss, Daniel Schaub und Roman Riklin haben bis heute vier abendfüllende Bühnenprogramme erarbeitet und über 500 Konzerte gespielt sowie vier CDs und eine DVD veröffentlicht. Mit verschiedenen Instrumenten und witzigen Wortspielereien erzählen sie grosse und kleine Geschichten. Die Lieder sind gut arrangierte Ohrwürmer, die sowohl musikalisch wie auch inhaltlich eine ganze Spannbreite an Stilen und Themen abdecken. Heinz de Specht haben grossen Spass daran, das Publikum stets mit unerwarteten Wendungen zu überraschen – oder auch mal die Pointe komplett zu verweigern. [www.heinzdespecht.ch](http://www.heinzdespecht.ch)

Der Ostschweizer Kabarettist, Mundartpoet, Musiker und Comic-Zeichner **Manuel Stahlberger** machte sich zunächst mit «Mölä & Stahli» und «Stahlbergerheuss» einen Namen. Von 1998 bis 2005 zeichnete er für das Ostschweizer Kulturmagazin «Saiten» monatlich den Comic «Herr Mäder». Seit 2009 ist Stahlberger Mitglied der gleichnamigen Band. Er wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Salzburger Stier 2009. In seinen Soloprogrammen präsentiert Stahlberger dem Publikum in Liedern, Skizzen und Karikaturen seine Versuche, die vertraute Ordnung der Welt zu sezieren oder durch kleine Verfremdungen aufzubrechen. Seine Lieder und Geschichten steuern selten auf eine Pointe zu, irritieren aber gerade deswegen auf eine Weise, die zum Nachdenken anregt und die Absurditäten unserer Lebenswelt vorführt. [www.manuelstahlberger.ch](http://www.manuelstahlberger.ch)

Der **Schweizer Kleinkunstpreis** wurde 1993 von der KTV ATP – Vereinigung KünstlerInnen – Theater – VeranstalterInnen, Schweiz, erstmals verliehen. Er zeichnet eine Person oder eine Gruppe für ihr Gesamtwerk aus. 2015 wurde der Preis in die Schweizer Theaterpreise aufgenommen und wird seither vom Bundesamt für Kultur finanziert und verliehen. Er ist mit 30‘000 Franken für eine Einzelperson und 50‘000 Franken für eine Gruppe dotiert. Die Nominierten erhalten jeweils 5‘000 Franken.

**Für Rückfragen:** Brigitte Kasslatter, Verantwortliche Kommunikation, +41 32 323 50 85, brigitte.kasslatter@ktvatp.ch. **Detaillierte Informationen und Bildmaterial:** [www.ktvatp.ch/de/medien/](http://www.ktvatp.ch/de/medien/)**,** [www.theaterpreise.ch](http://www.theaterpreise.ch)